

## Probleme nicht auf Steinens Rücken abladen



Von **BZ-Redaktion**  
Fr, 16. April 2021  
Steinen

### Fraktion gegen den Shuttlebus.

(BZ). Die Gemeinderatsfraktion der "Gemeinschaft für ein lebenswertes Dorf" Steinen reagiert mit Empörung darauf, dass die Alternative geprüft werden soll, die für das Kreisklinikum geplanten Shuttlebusse von Steinen aus fahren zu lassen, um die Lörracher Ortsteile Brombach, Haagen und Hauingen zu entlasten. Lörrach hätte sich für den Bau des Zentralklinikums ja gerade damit beworben, dass die Anbindung an den ÖPNV ideal sei, rufen die Räte in Erinnerung.

Die Gemeinderäte von Steinen hätten von Anfang an ihre Bedenken geäußert, dass der Bau des Zentralklinikums die Verkehrsprobleme von Steinen verschärfen wird, schreibt die Fraktion in einer Mitteilung. Dies sei sowohl vom Lörracher Oberbürgermeister Jörg Lutz als auch von Landrätin Marion Dammann stets vehement zurückgewiesen worden. Es sei versprochen worden, dass der Gemeinderat von Steinen bei Besprechungen einbezogen werde, wenn es um gemeindeübergreifende Themen gehe. Dass das reine Worthülsen gewesen seien, merke man daran, dass die Gemeinderäte von Überlegungen der Lörracher Ortschaftsräte aus der Presse erfahren.

Die Fraktionssprecherin der Gemeinschaft Ulrike Mölbert sagte zu den Überlegungen, die Shuttlebusse für mindestens zehn Jahre ab Steinen fahren zu lassen: "Lörrach kann nicht einfach seine Probleme auf die Nachbargemeinde abwälzen. Lörracher Probleme müssen auch in Lörrach gelöst werden." Außerdem sei ja absehbar, dass es wohl nicht bei zehn Jahren bleiben werde. Der stellvertretende Fraktionssprecher Stephan Mohr teilte mit: "Wir werden Herrn Lutz und Frau Dammann beim Wort nehmen, dass der Bau des Zentralklinikums keine Auswirkungen auf die Verkehrsprobleme in Steinen haben wird."

Ressort: **Steinen**

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Fr, 16. April 2021:

» Zeitungsartikel im Zeitungslayout: [PDF-Version herunterladen](#)

### Kommentare

Bitte registrieren Sie sich einmalig bei "Meine BZ", um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können. Beachten Sie bitte [unsere Diskussionsregeln](#), die [Netiquette](#).

[Jetzt registrieren](#)

Sie haben bereits einen "Meine BZ"-Zugang?

[Jetzt anmelden](#)